

Technische Daten	C-17	C-22	C-28
Versorgungsspannung	220/240V 50Hz 220/230V 60Hz		
Nennleistung	2300 W		
Außenmaße L - H - T	480 x 500 x 600 mm		
Kammermaße Ø - T	250 x 350 mm	250 x 450 mm	280 x 450 mm
Gesamtgewicht	50 kg	51 kg	52 kg
Fassungsvermögen des Behälters	4,5 Liter		
Max. zulässige Zyklenanzahl (mit Höchstwasserstand)	7 bis 11 Zyklen	6 bis 10 Zyklen	5 bis 9 Zyklen

ZYKLUS	Zyklustyp	Sterilisationszeit [min.]	C-17	C-22	C-28	Trocknungszeit *
Zyklusdauer inkl. Sterilisationszeit, ohne Trocknungszeit (min.)						
134 °C UNIVERSAL	B	4	29	31	39	13-17
121 °C UNIVERSAL	B	20	45	48	52	13-17
134°C VELOCE	S	4	21	24	27	1
134 °C VERPACKTE MASSIVE INSTRUMENTE	S	4	20	24	28	13-17
134 °C PRION	B	18	43	45	53	13-17
XXX °C ANWENDER	S	Vom Anwender persönlich einstellbarer Zyklus mit Temperaturen von 134 °C/121 °C, und Verfahrenszeiten ab 4 Min. (134 °C) oder 20 Min. (121 °C) und einstellbare Trocknung				
VAKUUMTEST		TEST	18	18	19	
HELIX-/B&D-TEST		TEST	20	24	28	
VAKUUM- + HELIX-/B&D-TEST (in Sequenz ausgeführt)		TEST	42	46	51	

* Die Trocknungszeit ändert sich je nach Modell und dem Fassungsvermögen des Geräts
Hinweis: Die Zeiten berücksichtigen nicht die maximale Vorheizzeit (10 min.)

Hinweis: Die Zeiten können sich je nach der Sterilisierladung und der Stromversorgung ändern.

Hinweis: Die Zeiten der 120-V-Modelle können Steigerungen bis zu maximal 20 % unterliegen.



CASTELLINI.COM



**BU Medical Equipment
Sede Legale Ed Amministrativa
Headquarters**

CEFLA s.c. - Via Selice Provinciale, 23/a - 40026 Imola (BO) - Italy
Tel. +39 0542 653111
Fax +39 0542 653344

**Stabilimento
Plant**

CEFLA s.c. - Via Bicocca, 14/C - 40026 Imola (BO) - Italy
Tel. +39 0542 653441
Fax +39 0542 653601

CASTELLINI.COM



CASTELLINI
PASSION FOR DENTISTRY SINCE 1935

C-17 C-22 C-28

EINFACH UND LEISTUNGSSTARK

UMFASSEND UND VIELSEITIG



LCD-DISPLAY MIT BEDIENFELD

Das LCD-Display mit Bedienfeld verfügt über leicht verständliche und intuitive Symbole. Der Anwender kann seine Arbeit einfach und schnell erledigen, da ihm alle notwendigen Daten auf dem Display zur Verfügung stehen. Das Gerät lässt sich leicht installieren: Eine einfache Anleitung erleichtert die erstmalige Konfiguration.

STARTVERZÖGERUNG

Die für den verzögerten Start vorgesehene Option ermöglicht die Einplanung eines zeitversetzten Sterilisationszyklus. Dies sorgt für eine stets zweckmäßige Anwendung des Geräts.

ZUSATZTROCKNUNG

Diese Funktion ermöglicht die Einstellung personalisierter Trocknungszeiten für besonders anspruchsvolle Beladungen.

ANWENDERSPEZIFISCH GESTALTETER ZYKLUS

Die Zyklusparameter können den eigenen Anforderungen entsprechend und in aller Sicherheit eingestellt werden, wobei ein den geltenden Rechtsvorschriften entsprechender Wertebereich zur Auswahl steht.

ANWENDER-ID

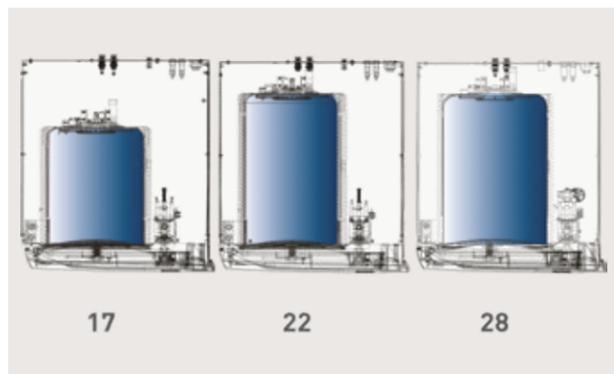
Dadurch wird der Zugriff zum Autoklav dem befugten Personal gestattet. Mittels Eingabe einer Identifikationsnummer (PIN) wird der Anwendungsverlauf des Geräts aufgezeichnet. Damit wird die Kontrolle der Prozesse gesichert.

REMINDER-TEST

Bei Einstellung dieser Funktion auf dem Display meldet C dem Anwender die Notwendigkeit, den Vakuum-, Helix- oder Bowie & Dick-Test durchzuführen. Damit ist es so gut wie unmöglich, diese wichtigen Verfahren zu vergessen.

DREI KAMMERVOLUMEN MIT DEM GLEICHEN AUSSENMASS

Im Rahmen der Serie C sind Ausführungen mit 17-, 22- und 28-Liter-Kammervolumen erhältlich. Drei verschiedene Fassungsvermögen, die dem Anwender die Möglichkeit bieten, das für seine Anforderungen geeignetste Gerät zu wählen. Die für die drei Geräte gleichen Außenmaße sorgen für eine leichte Installation. Fünf Trays für die Ausführungen 17- und 22-Liter-Kammer; sechs Trays für die Ausführung 28-Liter-Kammer.



C-17 C-22 C-28

LÜCKENLOSE VERBINDUNGSFÄHIGKEIT UND RÜCKVERFOLGBARKEIT

Am Ende eines jeden Sterilisationszyklus wird ein Protokoll im Datenspeicher des Geräts archiviert. Der Anwender kann es jederzeit über die USB-Schnittstelle auf der Vorderseite des Geräts im PDF-Format herunterladen. Andernfalls ist der automatische Download dank der Software DataSter möglich.



TECHNISCHE FERNWARTUNG MITTELS EASY CHECK

Alle Autoklaven der Serie C verfügen über einen integrierten WLAN- und Ethernet-Anschluss. Nachdem sie an das Internet angeschlossen sind, kann die Fernwartung mittels Easy Check-Service aktiviert werden. Dadurch werden die Wartungszeiten drastisch reduziert, und dies bietet dem Techniker die Möglichkeit, die Geräte ständig funktionstüchtig zu halten.



DATASTER-SOFTWARE FÜR DEN AUTOMATISCHEN DOWNLOAD

Die im Lieferumfang enthaltene DataSter-Software ermöglicht den automatischen Download der Zyklusprotokolle für Direkt- oder Netzwerkanbindung, die dadurch unmittelbar im entsprechenden Ordner gespeichert werden. Am Ende des Sterilisationszyklus sendet der Autoklav dem ausgewählten Ordner die PDF-Datei zu.



DRUCKER

Zur Vervollständigung der Serie C ist als optionales Zubehörteil ein externer Drucker zum Ausdrucken von Protokollen oder Strichcode-Etiketten erhältlich.



RÜCKVERFOLGBARKEITSSOFTWARE

MyTrace ist die vorhandene Rückverfolgbarkeitsoftware für die Serie C. Dank dieses Programms kann der Satz an sterilisierten Instrumenten dem jeweiligen Patienten mittels Strichcodes zugeordnet werden. Dabei handelt es sich um eine unersetzbare Lösung, um das Sterilisationsverfahren zu vervollständigen und dem Zahnarzt den entsprechenden Rechtsschutz zu gewähren.



USB-SCHNITTSTELLE

Die Zyklusprotokolle werden automatisch im Datenspeicher des Autoklavs archiviert und können später über die auf der Gerätevorderseite befindliche USB-Schnittstelle heruntergeladen werden. Die im PDF-Format erstellten Dateien können auf jedem beliebigen Rechner angezeigt werden.